Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

TSV Kornburg : TSV Winkelhaid II
Freitag, 28.04.2023, 20:15 Uhr

Kein Sieger zwischen dem TSV Kornburg und dem TSV Winkelhaid II

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 8:8 in den Spielen und mit 28:37 Sätzen trennten sich die Spieler des TSV Winkelhaid II beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) am Freitagabend vom TSV Kornburg. Rund 180 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussdoppel Bloß / Kopp das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes einfuhr. Die Heimmannschaft profitierte im 18. Saisonspiel davon, dass die Gäste mit 2 Ersatzspielern antraten. Eine starke Leistung zeigte Karl Krauß, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Beim 10:12, 10:12, 9:11 gegen Bauer / Riedel fanden Beck / Stockhausen von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Mit 8:11, 6:11, 13:11, 11:13 verloren wenig später Schwarz / Reisner ihre Partie gegen Bloß / Kopp. Das Doppel zwischen Krauß / Hirsch und Stich / Wallinger endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeber. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Klaus Schwarz bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Matthias Kopp. Thomas Beck bekam es nun mit Michael Bloß zu tun und man lieferte sich einen, vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Thomas Beck am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Frank Riedel wurden Roland Stockhausen indessen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Horst Bauer war wiederum der Gastgeber Karl Krauß. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Völlig ungefährdet war der Sieg von Stefan Hirsch gegen Manfred Wallinger nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 11:9, 13:15, 11:5 nicht verloren. Wenig Gegenwehr leistete dagegen Wolfgang Reisner bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Josef Stich, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TSV Kornburg und des TSV Winkelhaid II in die Box. Zwischenzeitlich musste Klaus Schwarz zwar einen Satz abgeben, fuhr danach sein Spiel gegen Michael Bloß, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher mit 11:9, 11:9, 9:11, 12:10 ein. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung endeten. Es dauerte eine Weile, bis Thomas Beck den Fünf-Satz-Sieg gegen Matthias Kopp feiern konnte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Beck mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Stark im Hintertreffen war am Nachbartisch Roland Stockhausen nach einem Zweisatzrückstand, machte Horst Bauer dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann das Spiel noch mit 3:2. Mittlerweile stand es damit 7:5. Völlig ungefährdet war derweil der Sieg von Karl Krauß gegen Frank Riedel nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 7:11, 11:9, 11:9 nicht verloren. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Stefan Hirsch bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Josef Stich dann

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.04.2023 (01:11) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

doch niedergerungen worden. Diese Niederlage war gleichzeitig die 10. für Hirsch seit Beginn der Spielzeit, während ihm bislang 4 Siege gelangen. Das Einzel zwischen Wolfgang Reisner und Manfred Wallinger, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Wallinger mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Beim 0:3 gegen Bloß / Kopp fanden Beck / Stockhausen von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Kornburg die Saison mit einem Punkteverhältnis von 24:12 bei 10 Saison-Siegen, 4 Niederlagen und 4 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV Winkelhaid II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 18:18. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:
TSV Kornburg
Doppel: Beck / Stockhausen 0:2, Schwarz / Reisner 0:1, Krauß / Hirsch 1:0
Einzel: K. Schwarz 1:1, T. Beck 2:0, R. Stockhausen 1:1, K. Krauß 2:0, S. Hirsch 1:1, W. Reisner 0:2
TSV Winkelhaid II
Doppel: Bloß / Kopp 2:0, Bauer / Riedel 1:0, Stich / Wallinger 0:1
Einzel: M. Bloß 0:2, M. Kopp 1:1, H. Bauer 0:2, F. Riedel 1:1, J. Stich 2:0, M. Wallinger 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.04.2023 (01:11) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").